

## CHECKLISTE – Steuererklärung/Einkommensteuererklärung

Als **Angestellter** oder **Rentner** musst du eine **Lohnsteuer** bezahlen, die dein Arbeitgeber monatlich direkt ans Finanzamt abführt. Dabei wird die Steuer nach verschiedenen Steuerklassen (6 Stück) und individuellen Freibeträgen sowie Familienstand festgesetzt.

Als **Selbstständiger** oder **Freiberufler** nimmst du das Geld als **Einkommen** direkt ein und musst es selbst abführen. Steuermindernd wirken sich dabei unterschiedliche Entlastungsbeträge (Freibeträge, Werbungskosten oder Ähnliches aus). Diese sind individuell unterschiedlich.

**Einkommensteuer kann anfallen für:** Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft, nicht selbstständige Arbeit, selbstständige Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpackung oder für sonstige Bezüge (wie Rente). **Rentner** sind daher einkommensteuerpflichtig, wenn sie eine bestimmte Einkommensgrenze überschreiten.

Die Zusammensetzung der Steuer ist in jedem Fall sehr individuell – genau wie die Unterlagen, die du für die Steuererklärung benötigst. Als Gewerbetreibender oder Selbstständiger musst du jedoch für die Steuer eine Bilanz, GUV oder EÜR erstellen, das entfällt beim Arbeitnehmer.

### **Abgabefristen:**

Die [Abgabefrist](#) war bisher der 31. Mai, wurde jedoch für das Steuerjahr 2018 verlängert auf den 31. Juli 2019. Wer mit einem Steuerberater arbeitet, kann sich noch länger Zeit lassen.

**Nachfolgend findest du zwei Checklisten als Beispiel:**

Eine für die **Steuererklärung als Angestellter** und eine für die **Einkommensteuererklärung als Freiberufler**. Die Listen können **nicht abschließend** sein, da im Einzelfall zusätzliche oder auch viel weniger Belege vorhanden sein (sein müssen!).

## Checkliste für Freiberufler

### Allgemein

- Unterlagen für Stammdaten/Persönliche Daten (Ausweis)
- Steuernummer, Bankverbindung
- Letzte Steuerbescheide und Steuererklärungen
- Wer sich mitten im Jahr selbstständig gemacht hat, muss noch alle Unterlagen aus dem Angestelltenverhältnis beibringen (Lohnbescheinigungen, Bescheinigungen über Krankengeld, Elterngeld, Arbeitslosengeld)
- Kirchensteuerbescheide / Bescheinigung über Kirchenaustritt

### Mantelbogen

- Spendenbescheinigungen (politische Spenden, Parteimitgliedsbeiträge)
- Bescheinigung über Kinderbetreuungskosten
- Bescheinigungen über Unterhaltsleistungen
- Haushaltskosten: Dienst- und Handwerkerleistungen (beispielsweise Reinigungskraft), Nebenkostenabrechnungen
- Rentenvorsorge (Rürup oder Riester)
- Belege für außergewöhnliche Belastungen

### Einnahmen/Ausgaben

- Belege über Einnahmen durch die Selbstständigkeit (Ausgangsrechnungen, Kontoauszüge Geschäftskonto; Kassenbuch Portokasse – falls vorhanden)
- Belege für abzugsfähige Ausgaben

Dazu gehören *beispielsweise* Ausgaben für:

- Waren oder Neuanschaffungen;
- Ausgaben für Büromaterial, Telefon, Porto;
- Wartungskosten für IT (Hard- und Software)
- Ausgaben für Versicherungen (Betriebshaftpflicht),
- Mietausgaben für Büroräume;
- Werbekosten; Rechts- und Beratungskosten;
- Bewirtungskosten;

- Kfz-Kosten (Fahrtenbuch); Reisekosten; Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln; Übernachtungskosten
- Reparaturen, Instandhaltungen;

### **Weitere Anlagen/Unterlagen**

Weitere Anlagen sind auszufüllen und somit auch Belege zu erbringen, falls zusätzlich folgende Einnahmearten vorhanden sind:

#### Kapitalvermögen und Zinserträge

Beispielsweise:

- Einkünfte aus deutschen oder ausländischen Kapitalerträgen;
- Einkünfte aus Wertpapierabrechnungen;
- Einkünfte aus Gesellschafter-Ausschüttungen,
- Zinserträge aus Sparguthaben oder privaten Darlehen;
- Zinserträge aus Bauspargutachten

#### Vermietung und Verpackung

- Bei Immobilien sind Angaben zum Objekt nötig (Lage, Fläche, Wert ...)

#### **Vorgelegt werden muss**

- Kaufvertrag und notarielle Urkunde
- Zusammenstellung eventueller nachträglicher Herstellungskosten
- Belege für Notar-, Rechtsanwaltskosten
- Grundsteuerbescheid
- Finanzierungsangaben (Darlehensverträge)
- Sowie die Miet- oder Pachtverträge
- Beleg über Mieteinnahmen
- Nachweis Verwaltungsaufwand
- Anzugeben sind auch **Werbungskosten**

Dazu gehören Reinigung, Wasser, Heizung, Versicherungen, Schornsteinfeger, Hausmeisterkosten, Aufzüge, Verwaltungskosten (Bürobedarf, Telefon, Porto).

- Bei Beteiligungen an Immobilienfonds sind Verträge und Darlehensverträge wichtig.
- Sonstige Bezüge

## Checkliste für Angestellte

### Allgemeine Angaben und Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Familienstand
- Steuernummer, Steueridentifikationsnummer
- Letzte Steuererklärung mit Bescheid
- Bankverbindung
- Kirchensteuerbescheid/Kirchenaustrittsbescheinigung
- Aktuelle Einkommensnachweise:
  - elektronische Lohnsteuerbescheinigung(en)
  - Bescheinigungen über Arbeitslosengeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Übergangsgeld oder Insolvenzausfallgeld (von Agentur für Arbeit)
  - Abfindung, Abfindungsvereinbarung / Auflösungsvertrag
  - Rentenbescheide / Rentenanpassungsmitteilungen / Rentenbezugsmitteilungen

### Werbungskosten

- Fahrtkosten mit Kilometernachweis
- Beiträge zu Berufsverbänden (Gewerkschaften)
- Belege für Arbeitsmittel
- Belege für typische Berufsbekleidung
- Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer
- Reisekosten (Bescheinigung Arbeitgeber, Erstattungen)
- Aufwendungen für berufliche Fortbildung
- Bewerbungskosten
- Kosten für Doppelte Haushaltsführung (Vorlage von Mietvertrag der Zweitwohnung sowie Zahlungsnachweisen)

- Steuerberatungskosten

### **Kinder**

- Angabe der Kinderzahl
- Kindergeldnachweise für die aufgeführten Kinder oder Aufhebungsbescheide darüber.
- Kinderbetreuungskosten (Vertrag, Rechnung, Zahlungsnachweise)
- Ausbildungsvertrag / Studienbescheinigung für volljährige Kinder
- Nachweis über Schulgeldzahlungen für begünstigte Schulen
- Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge bei privat versicherten Kindern

### **Sonderausgaben**

- Versorgungsaufwendungen (Beispielsweise Kranken- und Pflegeversicherung, Erwerbsunfähigkeits- und Berufsunfähigkeitsversicherung, Unfall- und (Kfz-) Haftpflichtversicherung, Lebens- und Rentenversicherung)
- Bescheinigungen zur privaten Altersvorsorge/Leibrentenversicherung
- Spenden / Zuwendungen

### **Außergewöhnliche Belastungen**

- Krankheitskosten, also Nachweise über selbst bezahlte Medikamente, Arztbesuche oder Zuzahlungen zu Zahnersatz oder Brillen und Ähnliches.
- Kosten für den Heilpraktiker
- Kurkosten (unter Nachweis eines Attestes vom Amtsarzt)
- Beerdigungskosten
- Scheidungskosten
- Pflegekosten naher Angehöriger (Nachweis der Pflegestufe)
- Unterhaltsleistungen an Angehörige (Nachweise über eigene Zahlungen sowie das Vermögen und die Einkünfte des Unterstützten)

### **Weitere Unterlagen**

- Handwerkerleistungen unter Vorlage von Rechnungen und Zahlungsnachweisen
- Haushaltsnahe Dienstleistungen wie Reinigungskraft, Pflegedienst oder Gärtner unter Vorlage von Rechnungen und Zahlungsnachweisen.
- Nebenkostenabrechnung der Hausverwaltung / des Vermieters

## Weitere Anlagen/Unterlagen

Weitere Anlagen sind auszufüllen und somit auch Belege zu erbringen, falls zusätzlich folgende Einnahmearten vorhanden sind:

### Kapitalvermögen und Zinserträge

Beispielsweise:

- Einkünfte aus deutschen oder ausländischen Kapitalerträgen;
- Einkünfte aus Wertpapierabrechnungen;
- Einkünfte aus Gesellschafter-Ausschüttungen,
- Zinserträge aus Sparguthaben oder privaten Darlehen;
- Zinserträge aus Bauspargutachten

### Vermietung und Verpackung

- Bei Immobilien sind Angaben zum Objekt nötig (Lage, Fläche, Wert ...)

#### **Vorgelegt werden muss**

- Kaufvertrag und notarielle Urkunde
- Zusammenstellung eventueller nachträglicher Herstellungskosten
- Belege für Notar-, Rechtsanwaltskosten
- Grundsteuerbescheid
- Finanzierungsangaben (Darlehensverträge)
- Sowie die Miet- oder Pachtverträge
- Beleg über Mieteinnahmen
- Nachweis Verwaltungsaufwand
- Anzugeben sind auch **Werbungskosten**

Dazu gehören Reinigung, Wasser, Heizung, Versicherungen, Schornsteinfeger, Hausmeisterkosten, Aufzüge, Verwaltungskosten (Bürobedarf, Telefon, Porto).

- Bei Beteiligungen an Immobilienfonds sind Verträge und Darlehensverträge wichtig.

### Sonstige Bezüge